

C9

Love Me, Hate Me

Von -Saika-

Kapitel 49:

Als ein Ok von Fire bekam ich einen Kuss auf die Wange. In meinem Zimmer packten wir in unsere Schultaschen keine Schulbücher, sondern unsere Freizeitkleidung. Dann gingen wir los. Davor verabschiedeten wir uns noch von meiner Mum und sie wünschte uns einen schönen Tag ☺. Den werden wir wohl haben.

Donnerstag, 07:53 Uhr, In der Schule

„Komisch, Mia ist heute gar nicht da...“, dachte Black Rose, die nachdenklich auf ihrem Platz im Klassenzimmer saß. „Ah, guten Morgen Luri! Geht's dir...“, sie stoppte. Normalerweise schaute Luri wenigstens zu ihr und lächelte oder gab ein „hi“ oder „guten Morgen“ zurück. Aber Luri schaute nur kurz nach, wer sie da ansprach, wandte den Kopf aber gleich wieder verachtend ab. „Dass die sich noch traut mich anzureden. Tse, die hat nerven...“, murmelte Luri-chan an ihrem Platz, als sie die Sachen auspackte.

8:00 Uhr

ding dang dang ding, ding dang dong ding

„Setz euch Kinder, wir beginnen mit dem Unterricht!“, rief Kachiko-sensei in die Klasse. Elk meldete sich und Kachiko-sensei rief ihn auf: „Was gibt es Elk?“ „Mia ist nicht anwesend, Miss.“ „Tatsächlich, weiß jemand, was sie hat?“ Niemand meldete sich. „Nun gut, ich würde mich freuen, wenn jemand ihr die Hausaufgaben und Materialien mitnehmen und sagen könnte, was gemacht wurde. Huch! Firestorm ist ja auch nicht da! Das ist nun wirklich eine Überraschung. Das Tai fehlt, ist ja keine Neuheit. Vielleicht eine Grippewelle. Esst viel Obst und zieht euch ordentlich an, Kinder. Nicht dass ihr auch noch krank werdet. Beginnen wir mit dem Unterricht!“ Eine Stunde nach der Nächsten kam und die sonst so beliebte Black Rose blieb allein. Sie versuchte sich an eine Gruppe Mädchen aus ihrer Klasse ran zu hängen, jedoch sagte eine von ihnen ihr nur: „Mit so einer arroganten und gemeinen Ziege wollen wir nichts zu tun haben. Bist doch sonst so beliebt und gibst dich nicht mit Mädchen wie uns ab.“ „Wir sind ihr auf einmal wohl doch gut genug.“, erwiderte eine Andere. Die Mädchen begannen zu lachen. Im Laufe des Tages versuchte sie sich an die verschiedensten Gruppen zu hängen. Doch vergeblich. Sie hörte nur wieder die

gleichen oder ähnliche Sprüche. „War ich in letzter Zeit wirklich so fies und gemein zu allen? Hab ich mich wirklich so daneben benommen? Ach wäre Mia doch bloß hier...“, dachte Black und beendete ihre Gedanken mit einem lauten Seufzer. In den 5 Minuten Pausen saß sie allein und in den Unterrichtsstunden wollte niemand neben ihr sitzen.

11:30 Uhr

ding dang dang ding, ding dang dong ding

Die zweite große Pause begann und Black beschloss durch die Schule zu laufen um sich mit anderen Mädchen zu unterhalten. Sie hielt dieses Außenseiterleben nicht aus und brauchte endlich Kontakt mit anderen. Auf dem Flur fand sie endlich die gewünschten Mädchen, die ihren „Rang“ hatten. Die hübschen, bei allen beliebten Mädchen, die ebenfalls im Cheerleaderteam waren, so wie sie. Großes Gelächter begann, als Black jedoch begann zu sprechen, verstummte es abrupt. „Hey Girls, alles klar? Was für neuen Klatsch und Tratsch gibt’s heute?“, begann sie. Die Mädchen schauten mit verabscheuendem Blick zu Black und musterten sie von Kopf bis Fuß. „Also? Ich warte.“, sagte sie neugierig. „Der einzige Klatsch und Tratsch bist du! Schau dich doch mal an Mädels, du siehst aus wie ne billige Bitch und dass auch noch als eine von uns.“